

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 13

Artikel: Zwanzig Prozent!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480592>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der zerstreute Professor Nr. 13567
«Ich Aprilenarr! Ich han ja wele 's Roß nääl!»

Der Swingboy in Zahlen

Motto: Einnahmen Fr. 300.—
Pump " 200.—
ja, so mit Fr. 1000.—
kann ein anständiger
Mensch schon leben.

Nachdem schon des öfters das Äußere eines Swingboys in Wort und Bild dargestellt wurde, sei im folgenden ein Bild seines geistigen Gehaltes und Niveaus wiedergegeben. Da es der sogenannte Swingcode verbietet, daß der Swingboy über seine Ein- und Ausgaben Buch führt, mußte die Zusammenstellung an Hand glaubwürdiger Quellen gemacht werden.

1. November Fr.
Frühstück (Tasse Kaffee plus Brot) —.60
Einnahmen per Post von X. Y. 300.—
Jiu-Jitsu-Unterricht 6.—
Zurück an Jacky 200.—
Zimmermiete März 30.—
Apero mit Maude 6.—
Neue Handschuhe 15.—
Mittagessen 1.50
Mokka und Patisserie 1.10
Manicure 2.—
Verlust beim Skaf 12.—
Abendessen 1.50
Zigaretten Morris 3.—
Kino mit Betty (Swing-Parade) 4.40
Tram 2.—

Parterre-Keller
Weine
Perlen vom Wallis
weiss offen: Muscat, Fendant, Johannisberg, Hermitage, Arvine, Amigne, Malvoise.
rot offen: Dôle de Sion, Dôle Pinot noir (ganz gross!).
Walliser Keller
CAVE VALAISANNE
Zürich 1 Weg: Hauptbahnhof über Globusbrücke-Zentral - Zähringerstr. 21. Alex Imboden, Tel. 289 83

4. November Fr.
Von X. Y. 50.—
Frühstück —.60
Engl. Zeitungen 1.20
Neues Federli auf den Hut —.80
Anzahlung an neue Swingkluft 50.—
Blumen für Betty 7.—
Mittagessen 1.50
Kriminalroman (Der Koffer an der Kirchhofmauer) 4.—
Thé dansant mit Merle 6.—
Abendessen mit Merle 7.—
Besonderes Trinkgeld 2.—
Barbesuch mit Merle 15.—
Taxi 4.—

10. November
Morgenessen —.60
Höhensonnen 3.—
Blumen für Merle 5.—
Krawattennadel (Trompetengold) 2.50
Unterricht im Swing 6.—
Mittagessen (allein) 1.50
Trinkgeld —.05
Coiffeur (Fraktion, Ondulation) 3.—
Grammophonplatte (Swing Mme.) 4.75
Abendessen mit Peggy 7.—

11. November
Kohlensaures Natron —.60
Türkisches Bad 4.—
Kompressen + Arztkonsultation 1.—
Aspirin 10.—
Telephon an Dr. Meier 1.50
Telephon an Dr. Pümoner —.20
—.20

28. November
Frühstück —.60
Briefporto an Merle (Expres) —.60
Engermachen der Hose 10.—
Erlös aus versetzter Uhr 1.—
Mittagessen (2 Mokka) —.80
Abendessen (Tomaten sandwich) —.20
Telephon an Betty —.20
Telephon an Maude —.20
Telephon an Maude —.20
Besuch des Vortrages: «Beziehungen zwischen Geld und Erfolg bei Frauen» mit Diskussion 2.—

29. November
Mittagessen (2 Mokka) 1.—
Kaugummi —.35
Erlös für versetzten Siegelring 5.—
Cinéma 1.—
Abendessen (Sandwich) 1.—
Telephon an Jacky —.20
2 Vermouth + Zwieback 1.50
Tram —.30

30. November
Mittagessen —.90
Jod zum Bräunen der Haut 1.80
«Absäzeln» der Swingschuhe 5.—
Sport-Toto 1.—
Lotterielos 5.—
1 Stück Brot —.20
Supplément —.20
Schlaflpulver 1.20

1. Dezember
siehe 1. November.

Karagös.

Alleinige
Hersteller:
Elmag Glarus

Vitamin
B₁ und C
sind
lebenswichtig

führen Sie
deshalb
Ihrem Körper
Vitamin e
zu.

Elmer
VITAMIN KOLA
EL-VI-KO

Der Vitamingehalt untersteht der ständigen staatlichen Vitamin-Kontrolle.

Bitte, verlangen Sie unsere Vitamin-Produkte im Restaurant od. beim Mineralwasserhändler.

Zwanzg Prozent!

Jetz hämmer's! Der Ukas isch usecho;
Bapyr mües me schpare, 's gieng nümmee-n-eso!
Me tüeg iez de Zytige tüchtig abschrenze,
Es gäb reduzierter Umfangsgrenze.

Wie lang und wie mengsmol het me scho gseit
Es werdi no vill z'vill Bapyr usegeschit
Für nüfigi, unzygemässi Zwäck;
Aber Mahnige bschüssed jo meischtens en Dräck.

Der Einzelnli chümm'ret si kei Bitz drumm!
(Näförlä — soo öppis isch eim doch z'dumm...)
Guet. Also: iez muesch halt. Es nimmt mi wunder,
Öbs ächt au an Chrage goht anderem Plunder:

Reklamefetze, und Glückwunsch-Charle,
Und kitschigi Helge vo allen Arte,
Schuelheftli zum Schmiere und Tintesudle,
Bapyr zum Versaue und gschwind Verhudle.

Nöd besser, nei, mengsmol no vill verdämmerter
Trybed's di hooche und nidere Aemter.
Was die a Schtäfischtike, Formulare
Verbruuched — jaa, seit me demm wirkli schpare?

Fredy

Zur Papierkontingentierung

Wenn Papier sparen, dann Löschenpapier. Pfürwehr löscht au mit Wasser!

B.

Müller's Volksalbum
Ein Album fürs Leben
10000 Philatelisten benützen es schon. Wir
bieten Ihnen unser neues, in Text und An-
ordnung sogar verbessertes Volksalbum an:
SCHWEIZ (Occasion)

Bestell-Nr. N. 1542 nur Fr. 7.—
Ganzleinen-Einband mit verdeckter Schraub-
heftung, 118 Seiten starker Inhalt. Nu-
merierung dieses Albums stimmt mit Müller-
Katalog Schweiz-Liechtenstein 1943 überein.

Müller-Katalog
Schweiz-Liechtenstein 1943 75 Rp.
(Bei Vorauszahlung auf Postscheck V 4197)
Interessenten erhalten Albenprospekt gratis
franko.
Briefmarken-Spezialgeschäft
ERNST MÜLLER A.-G. BASEL
Freiestrasse 77 Telefon 061/33922

Hotel-Restaurant
Sternen Oerlikon
„So guet wie deheimer!“

Herausgeber:
E. Löpfe-Benz, Buchdruckerei
und Verlag, Rorschach
Redaktion: C. Böckli, Heiden

Adresse für Bildbeiträge: C. Böckli, Heiden + Adresse für Textbeiträge: Nebelpalter, Rorschach.
Anzeigen-Annahmen: Der Verlag in Rorschach; A. Feger-Schürch, Stockerstr. 47, Zürich (Tel. 3 61 33); sämtliche Annoncen-Expeditionen.
Insertionspreis: die 5-gespaltene Nonpareillezeile 70 Rp., die 3-gespaltene Nonpareillezeile im Textteile Fr. 2.40, plus 10% Kriegs-
teuerungszuschlag. Bunte Inserate und Reklamen nach Vereinbarung. Schluf der Inseratenannahme 12 Tage vor Erscheinen, Postcheck IX 637.
Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 5.50, 6 Monate Fr. 10.75, 12 Monate Fr. 20.—; Ausland: 3 Monate Fr. 7.—,
6 Monate Fr. 14.—, 12 Monate Fr. 27.—. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen.
Nachdruck der textlichen Beiträge mit Quellenangabe; Nachdruck der Illustrationen aber nur nach Verständigung mit dem Verlage.